

Jahresbericht 2020 des Präsidenten der Konferenz HF-Technik KHF-T zuhanden der Generalversammlung vom 24. Juni 2021

Rapport Annuel 2020 du Président de la Conférence ES-Technique CES-T à l'intention de l'Assemblée Générale du 24 juin 2021

(Rapport en français sur document séparé)

Liebe Mitglieder der Konferenz HF-Technik
Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Ich hoffe, unser Jahresbericht erreicht Sie bei bester Gesundheit.

Das Jahr 2020 stand ganz im Zeichen der Pandemie — alles kam ein bisschen anders als geplant und wir alle lernten, mit einer «neuen Normalität» umzugehen. Eine Zeit, welche alle forderte und die Flexibilität jedes Einzelnen auf die Probe stellte.

Auch unsere Aktivitäten im Berichtsjahr wurden von Umsetzungs- und Einhaltungsmassnahmen zur Ausbreitungsbekämpfung des Covid-19-Virus geprägt. So wurden zum Beispiel die Entwicklungsarbeiten im Projekt Rahmenlehrplan 22 stark beeinflusst. Präsenzveranstaltungen (Workshops) wurden von einem Tag auf den anderen verboten und mussten mit virtuellen Meetings durchgeführt werden. Das Jahr bot jedoch auch der KHF-Technik viele Chancen — so nutzten wir die erlangten Fachkompetenzen im Umgang mit den digitalen Medien und entwickelten die verschiedenen Berufsprofile im Projekt RLP22 mittels virtueller Veranstaltungen. Diese positiven Erfahrungen mit neuen Tools und Workflows konnten wir in unseren Vorstandssitzungen einbringen und die Sitzungen virtuell über grosse Distanzen durchführen.

Konferenz HF

An der Generalversammlung vom 09.06.2020 wird Daniel Sigron, Leiter der Geschäftsstelle KHF-T, als neues Vorstands-Mitglied gewählt und ersetzt somit Kurt Rubeli im Vorstand der K-HF. Die Begleitgruppe wird aktiviert und es wird über die Positionierung der HF und deren Auswirkungen berichtet.

Fachkonferenz HF-Technik

Sechs Vorstandssitzungen wurden durchgeführt, davon drei virtuell.

Die Generalversammlung erfolgte auf dem Zirkularweg.

Bisherige Vorstandsmitglieder der KHF-T

- Kurt Rubeli (Präsident), Rektor, ABB Technikerschule Baden
- Marcel Egloff (Vizepräsident), Leiter HF, ZbW St. Gallen
- Grégoire Rossier (Kassier), Doyen ES, ETML Lausanne
- Erina Guzzi, Direktorin, Schweizerische Bauschule Unterentfelden
- Peter Reinmann, Schulleiter, ibW Sargans
- Philippe Vaucher, Directeur, Centre de formation esg Prilly
- Daniel Sigron (Leiter der Geschäftsstelle), Biel
- Bruno Weber-Gobet (Gast), Leiter Bildungspolitik, Travail.Suisse Bern

Wahl neuer Vorstandsmitglieder

- Frédéric Schütz, Directeur ETVJ – Ecole Technique de la Vallée de Joux, Le Sentier
- Matteo Mozzini, Vicedirettore Scuola specializzata superiore di tecnica di Bellinzona
- Jean Ammann, Directeur CEJEF, Division Technique, Ecole supérieure technique, Porrentruy

Ausgetreten

- Vincent Forster, Directeur adjoint, CPLN Neuchâtel

Die Jahresrechnung 2020 schliesst mit einem Gewinn von CHF 130.20 und mit einem Vermögen von CHF 52'738.12 ab.

Stärkung der HF

Der Schlussbericht über die «Auslegeordnung der Positionierung der Höheren Fachschulen» wurde am 31. Juli 2020 freigegeben. Er ist auf unserer Webseite aufgeschaltet. Im Bericht wird betont, dass die Höheren Fachschulen aufgrund ihres arbeitsmarkt- und praxisorientierten Profils als wichtiger Bestandteil des Schweizer Bildungssystems anerkannt sind, jedoch ein grosser Handlungsbedarf besteht:

- fehlende nationale und internationale Bekanntheit
- fehlendes Ansehen in Öffentlichkeit und Gesellschaft
- das Profil der HF muss geschärft werden. Es soll sich klar zu anderen Bildungsgefässen auf Tertiärstufe (insb. FH, eidg. Prüfungen) abgrenzen
- Finanzierung der HF wird als ungenügend und intransparent beanstandet

Im Bericht werden 19 mögliche Massnahmen zur besseren Positionierung der HF erläutert. Aus diesen Feststellungen lanciert das SBFI im Auftrag des Departementsvorstehers WBF vier neue Teilprojekte.

Am kommenden Forum an der GV 21 wird das SBFI uns über die Folgeprojekte informieren.

Projekt Rahmenlehrplan 2022 / RLP22

Nach den gebildeten Konstellationen der verschiedenen Trägerschaften der Rahmenlehrpläne – 2 Vereine und 8 Kooperationsformen – wurden im Berichtsjahr die eigentlichen Entwicklungsarbeiten aufgenommen. Bei den meisten Rahmenlehrplänen der Technik hat Andreas Schubiger in der Funktion der berufspädagogischen Begleitung die Projektleitung inne. Nach den Berufsfeldanalysen wurden an zwei Workshops – letztlich nur noch virtuell, die Berufsprofile geschärft. Bevor diese in das Framework einfließen, müssen diese vom SBFI abgenommen werden. Der Entwicklungsstand der Ausarbeitungen ist von unterschiedlichem Reifegrad. Mit grosser Genugtuung darf ich feststellen, dass wir zeitlich gut unterwegs sind und die Roadmap auf 2022 eingehalten werden kann.

Einerseits entstehen Projektverzögerungen durch die Bezeichnungen der Berufsfelder. Bei fünf Rahmenlehrplänen (Elektrotechnik, Maschinenbau, Systemtechnik, Textil und Lebensmitteltechnologie) möchten wir die Funktionsbezeichnung z.B. Dipl. Maschinenbauingenieurin HF / Dipl. Maschinenbauingenieur HF einführen. Mit Nachdruck betone ich, dass es sich um eine Funktionsbezeichnung handelt und nicht um eine «Ing.-Titelvergabe»!

Andererseits müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass in Branchendiskussionen noch kein Konsens über die Anzahl Rahmenlehrpläne gefunden wurde – so zum Beispiel bei der Holztechnik. Der Schweizerische Baumeisterverband verabschiedet sich aus der HF Ausbildung. Die Bauführung HF soll durch die HFP ersetzt werden. Die KHF-T bedauert diesen Entschied und ist überzeugt, dass diese Verabschiedung aus der HF-Bildungslandschaft einen bildungspolitischen Verlust für diese Branche bewirken wird.

Ich spreche allen Akteuren ein grosses Dankeschön aus, die einen wertvollen Beitrag in der Entwicklung der einzelnen Berufsprofile bzw. der Rahmenlehrpläne geleistet haben. Es ist erfreulich zu erkennen, mit welchem Elan an diesen Projekten gearbeitet wird.

Ausblick

Nach der Genehmigung der Berufsprofile durch das SBFI, erfolgt dessen Einarbeitung in das Framework/Rahmenlehrplan. Das ist der nächste grosse Schritt vor der Einreichung des Rahmenlehrplans beim SBFI für deren Genehmigung.

Die Webseite der KHF-T www.khf-t.ch wurde stets aktualisiert. Die neusten Informationen können Sie jederzeit dort nachlesen.

Erina Guzzi und meinen Kollegen des Vorstandes spreche ich für die konstruktive Zusammenarbeit meinen herzlichen Dank aus. Einen speziellen Dank richte ich an Daniel Sigron, Leiter der Geschäftsstelle, für die umsichtige Führung der Konferenz HF-Technik und an Gabriella Kohler für die administrative Bearbeitung der Tagesgeschäfte.

Konferenz HF-Technik



Kurt Rubeli, Präsident

Anhang: Übersicht Entwicklungsstand der verschiedenen Rahmenlehrpläne

Stand: 15. Mai 2021

RLP	Anz. RLP	ZA Form	OdA Anzahl	Aktueller Stand
Bauführung	0	-	1	Keine HF mehr
Bauplanung	1	K	1	Eingabe von RLP beim SBFI
Gartenbauführung	1	K	1	Berufsprofil erstellt
Gebäudetechnik	1	offen	1	Berufsprofil erstellt
Gebäudeautomation/-Informatik *	1	V	7	*Arbeitstitel / Neuer RLP in Entwicklung Kick-off am 12. Mai 2021 Verein ist noch nicht gegründet
Grossanlagenbetrieb	1	K	1	Berufsprofil und RLP beim SBFI eingereicht und vom SBFI zurückgemeldet
Holzbauführung	1		1	Noch kein Entscheid
Holztechnik	1	offen	6	Noch kein Konsens ob ein oder zwei RLP erstellt werden
Lebensmitteltechnologie	1	K	1	Berufsprofil und RLP beim SBFI eingereicht
Medien	1	K	1	Berufsprofil und RLP beim SBFI eingereicht
Metallbau	1	K	1	Kooperationsvertrag abgeschlossen, kurz vor dem Kick OFF
MEM Elektrotechnik, Informatik, Maschinenbau, Mikrotechnik, Systemtechnik, Unternehmens- proesse, Energie und Umwelt Medizintechnik *	8	V	7	* Neuer RLP in Entwicklung, angegliedert im Verein Systemtechnik
Telekommunikation	0	-	1	Keine Revision RLP Beteiligen sich bei Gebäudeautomation/-informatik
Textil	2	K	1	Berufsprofil und 2 RLP beim SBFI eingereicht und vom SBFI zurückgemeldet

ZA-Form: Zusammenarbeitsform mit der KHF-T: V=Verein / K=Kooperationsvertrag

Rapport Annuel 2020 du Président de la Conférence ES-Technique CES-T à l'intention de l'Assemblée Générale du 24 juin 2021

Jahresbericht 2020 des Präsidenten der Konferenz HF-Technik KHf-T zuhanden der Generalversammlung vom 24. Juni 2021

(siehe separates Dokument)

Chers membres de la Conférence ES-Technique
Mesdames et Messieurs
Cher-ère-s collègues

J'espère que notre rapport annuel vous trouvera en excellente santé.

L'année 2020 s'est totalement déroulée sous le signe de la pandémie – tout s'est passé un peu autrement que planifié et nous avons tous appris à gérer avec une « nouvelle normalité ». Une période exigeante pour tous et qui a mis à l'épreuve la flexibilité de chacun.

Nos activités ont aussi été marquées cette année de référence par des mesures de mise en œuvre et de respect de celles-ci pour la lutte contre l'extension de la Covid-19. Ainsi par exemple, les travaux de développement du projet Plan d'études cadre 22 ont été fortement affectés. Les réunions en présentiel (Workshops) ont été interdites du jour au lendemain et ont dû être réalisées par meetings virtuels. L'année a offert néanmoins beaucoup d'opportunités à la CES-T — ainsi nous avons utilisé les compétences métiers acquises avec les médias digitaux et développé les différents profils professionnels du projet PEC22 au moyen de réunions virtuelles. Ces expériences positives avec de nouveaux outils et flux de travail ont pu être introduites dans nos séances de comité et permis d'effectuer les séances virtuellement à grandes distances.

Conférence ES

A l'assemblée générale du 09.06.2020, Daniel Sigron, Secrétaire général de la CES-T est élu comme nouveau membre du comité et remplace ainsi Kurt Rubeli au Comité de la CES.

Le groupe de suivi est activé et rapporte sur le positionnement des ES et de ses incidences.

Conférence de domaine ES-Technique

Six séances de comité ont eu lieu, dont trois sous forme virtuelle.

L'assemblée générale a eu lieu par voie circulaire.

Membres actuels du Comité de la CES-T

- Kurt Rubeli (Président), Rektor, ABB Technikerschule Baden
- Marcel Egloff (Vice-Président), Leiter HF, ZbW St. Gallen
- Grégoire Rossier (Caissier), Doyen ES, ETML Lausanne
- Erina Guzzi, Direktorin, Schweizerische Bauschule Unterentfelden
- Peter Reinmann, Schulleiter, ibW Sargans
- Philippe Vaucher, Directeur, Centre de formation esg Prilly
- Daniel Sigron (Secrétaire général), Biel
- Bruno Weber-Gobet (Invité), Leiter Bildungspolitik, Travail.Suisse Bern

Election de nouveaux membres du Comité

- Frédéric Schütz, Directeur ETVJ – Ecole Technique de la Vallée de Joux, Le Sentier
- Matteo Mozzini, Vicedirettore Scuola specializzata superiore di tecnica di Bellinzona
- Jean Ammann, Directeur CEJEF, Division Technique, Ecole supérieure technique, Porrentruy

Démissionnaire

- Vincent Forster, Directeur adjoint, CPLN Neuchâtel

Les comptes annuels 2020 se clôturent avec un bénéfice de CHF 130.20 et avec une fortune de CHF 52'738.12

Renforcement des ES

Le rapport final sur « L'état des lieux du positionnement des Ecoles supérieures » a été libéré le 31 juillet 2020. Il est publié sur notre site WEB. Dans le rapport, il est souligné que les Ecoles supérieures, en raison de leurs profils orientés vers le marché du travail et vers la pratique, sont reconnues comme étant une composante importante du système suisse de formation ; toutefois une grande nécessité d'agir demeure :

- manque de renommée nationale et internationale
- manque de considération auprès du public et de la société
- le profil des ES doit être renforcé. Il doit être clairement délimité par rapport aux autres offres de formation de niveau tertiaire (en particuliers HES, diplômes et brevets).
- le financement des ES est considéré comme insuffisant et opaque.

19 mesures possibles pour un meilleur positionnement des ES sont exposées dans le rapport. De ces constatations, le SEFRI lance, sur mandat du Département responsable DEFR, quatre nouveaux sous-projets.

Au prochain Forum lors de l'AG 21, le SEFRI nous informera sur les projets en cours.

Projet plan d'étude cadre 2022 / PEC22

Après la constitution des différentes constellations en charge des plans d'études cadres – 2 associations et 8 conventions de collaborations – les travaux réels ont été inclus dans le rapport annuel. Dans la plupart des plans d'études cadres de la technique, Andreas Schubiger a assumé la fonction d'accompagnement de la pédagogie professionnelle auprès de la direction du projet. Après les analyses des champs professionnels, les profils professionnels ont été ajustés lors de deux ateliers, en dernier de façon virtuelle. Avant d'intégrer ceux-ci dans le cadre de travail, ils doivent être reçus par le SEFRI. L'état d'avancement des rédactions se trouve à différents degrés de maturité. Avec grande satisfaction, je peux dire que nous sommes bien dans les temps et que la feuille de route 2022 pourra être respectée.

D'une part apparaissent des retards de projets dans les descriptions des champs professionnels. Auprès de cinq plans d'études cadres (Electrotechnique, Construction de machines, systèmes industriels, textile et technologie alimentaire), nous souhaiterions introduire les dénominations de fonctions p.ex Ingénieur-e diplômé-e ES en génie mécanique. Avec insistance, je souligne qu'il s'agit d'une dénomination de fonction et pas de l'attribution d'un « titre d'ingénieur » !

D'autre part, nous devons prendre connaissance que dans les discussions de branches, aucun consensus sur le nombre de plans d'études cadres n'a été trouvé – ainsi par exemple dans la technique du bois.

La Société Suisse des Entrepreneurs se retire des formations ES. La conduite des travaux ES devrait être remplacée par le Diplôme examen professionnel supérieur. La CES-T regrette cette décision et est persuadée que ce retrait du paysage des formations ES entraînera une perte de politique de formation pour cette branche.

J'exprime un très grand merci à tous les acteurs. Il est réjouissant de voir avec quel élan ces projets se déroulent.

Perspectives

Après l'approbation des profils professionnels par le SEFRI, suivra leur incorporation dans le cadre de travail / plan d'étude cadre. C'est le prochain grand pas avant le dépôt des plans d'études cadres pour leur approbation par le SEFRI.

Le site Internet de la CES-T www.ces-t.ch a été constamment actualisé. Vous pouvez en tout temps y lire les nouvelles informations.

J'exprime mes sincères remerciements à Erina Guzzi et à mes collègues du comité pour la collaboration constructive. J'adresse un merci particulier à Daniel Sigron, Secrétaire général, pour la gestion prudente de la CES-T et à Gabriella Kohler pour le travail administratif des activités quotidiennes.

Conférence ES-Technique



Kurt Rubeli, Président

Annexe: Aperçu du niveau de développement des différents plans d'études cadres

Etat d'avancement: 15 mai 2021

RLP	Nombre PEC	ZA Forme	Nombre d'Ortra	Etat actuel
Conduite des travaux	0	-	1	Plus d'ES
Planification des travaux	1	C	1	Entrée du PEC au SEFRI
Conduite des travaux jardins	1	C	1	Profil professionnel élaboré
Technique des bâtiments	1	ouvert	1	Profil professionnel élaboré
Domotique/-Informatique *	1	A	7	*Titre provisoire / nouveau PEC en développement Kick-off le 12 Mai 2021 Association pas encore fondée
Exploitation d'une grande installation	1	C	1	Profil professionnel et PEC déposés au SEFRI et retournés du SEFRI
Conduite des travaux bois	1		1	Pas encore de décision
Technique du bois	1	ouvert	6	Encore aucun consensus si un ou deux PEC seront élaborés
Technologie alimentaire	1	C	1	Profil professionnel et PEC déposé au SEFRI
Médias	1	C	1	Profil professionnel et PEC déposé au SEFRI
Construction métallique	1	C	1	Convention de collaboration conclue, juste avant le Kick OFF
MEM Electrotechnique, Informatique, Génie mécanique, Microtechnique, Systèmes industriels, Processus d'entreprise, Energie et environnement Techniques médicales *	8	A	7	* Nouveau PEC en développement, rattaché à l'association systèmes industriels
Télécommunications	0	-	1	Pas de révision du PEC Se partage avec Domotique/-informatik
Textile	2	C	1	Profil professionnel et 2 PEC déposés au SEFRI et retournés du SEFRI

ZA-Forme: forme de collaboration avec la CES_T: A=association / C=convention de collaboration